

**RADLADER F-SERIE
721F | 821F | 921F**

CASE
CONSTRUCTION



**TIER 4
FINAL**
EU STUFE IV

**NOCH SCHNELLER,
NOCH SPARSAMER**

www.casece.com
EXPERTS FOR THE REAL WORLD
SINCE 1842

RADLADER F-SERIE



EXPERTS FOR THE REAL WORLD SINCE 1842

1842 Case wird gegründet.

1869 Die erste mobile Dampfmaschine von Case – der Beginn des Straßenbaus.

1958 Der W9, der erste Case Radlader mit Allrad-Antrieb wird vorgestellt.

1969 Case beginnt mit der Produktion von Kompaktladern.

1998 Ride Control Lastschwungdämpfung für Baggerlader und Kompaktlader. Auch eine Innovation von Case. Ab 1998 werden Case Radlader mit FPT Motoren ausgerüstet. FPT ist ein marktführendes Unternehmen für die Entwicklung und Fertigung innovativer Antriebe für Nutzfahrzeuge.

EINE TRADITION WEGWEISENDER INNOVATIONEN



- 2001** *Das exklusive, in der Fahrzeugmitte montierte Kühlsystem im Box-Design garantiert höhere Zuverlässigkeit, eine geringere Verschmutzung der Kühler und größere Nutzlasten.*
- 2011** *Der weltweit erste Radlader mit SCR-Motortechnik und Proshift-Getriebe bietet schnellere Ladespiele und hohe Kraftstoffeffizienz.*
- 2012** *Case komplettiert sein Tier 4 i (EU Stufe 3B) konformes Radlader-Programm. Als erster Hersteller im Wettbewerb.*
- 2015** *Case Radlader erfüllen die Vorgaben gemäß Tier4 final/EU Stufe IV.*

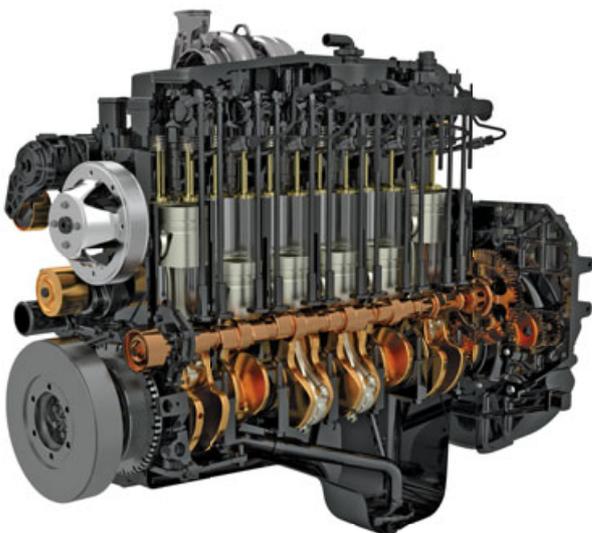
RADLADER F-SERIE



HOHE EFFIZIENZ ohne EGR-Systeme oder Partikelfilter

Die Case-Motoren werden vom vielfach ausgezeichneten Schwesterunternehmen FPT Industrial entwickelt und produziert. FPT fertigt pro Jahr über 500.000 Motoren und hält eine Vielzahl von Patenten sowie verschiedene Weltrekorde. Das konzernintern entwickelte Design vereint fortschrittliche Technologien, die für den Einsatz in Nutzfahrzeugen und Agrarmaschinen entwickelt wurden, mit individuellen Lösungen für den Baumaschinen-Einsatz. Der Reihen-Sechszylinder NEF N67 hat einen Hubraum von 6,7 Litern und wurde mit dem Ziel besonderer Effizienz und Zuverlässigkeit entwickelt und verfügt dabei über ein beeindruckendes Leistungsangebot.

- Die Mehrfacheinspritzung liefert besonders hohe Drehmomente bei niedriger Motordrehzahl.
- Die Leistung wird durch einen Turbolader mit Luft zu Luft Kühlung weiter gesteigert.
- Das System arbeitet ohne Abgasrückführung (EGR): Für die Verbrennung wird 100 % Frischluft verwendet. Es wird kein Dieselpartikelfilter und kein zusätzliches Kühlsystem für die Rückkühlung der Abgase benötigt.



Unsere Motoren sind besonders zuverlässig. Aus diesem Grund werden sie in Frankreich in den Booten der Seenot-Rettung verbaut. Könnte man eine bessere Garantie verlangen?



NIEDRIGE EMISSIONEN

ohne Partikelfilter

Mit der HI-eSCR Abgasnachbehandlung erfüllt die FPT Technik die Emissionsvorgaben gemäß EU Stufe IV (Tier 4 final). Ein großer Schritt in Richtung reinerer Luft. Die innovative Technologie kommt mit weniger Komponenten aus und stellt geringe Anforderungen an die Qualität des Motoröls. So sinken die Betriebskosten. Es wird kein

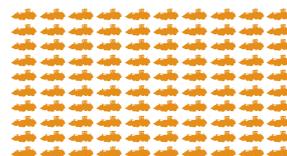
Partikelfilter (DPF) und kein zusätzliches Kühlsystem für die Abgasrückführung benötigt. Aus diesem Grund kann der Motorraum sehr kompakt gestaltet werden, was wiederum eine ausgezeichnete Sicht nach hinten ermöglicht. Außerdem erreicht die maximale Temperatur des HI-eSCR Systems nur 500° Celsius, das sind 200 Grad weniger als die maximale Temperatur eines Partikelfiltersystems.



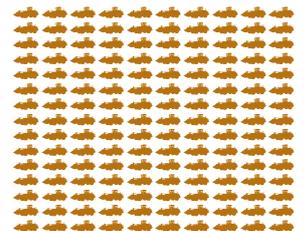
HI-eSCR



1996: EU Stufe I
US Tier 1



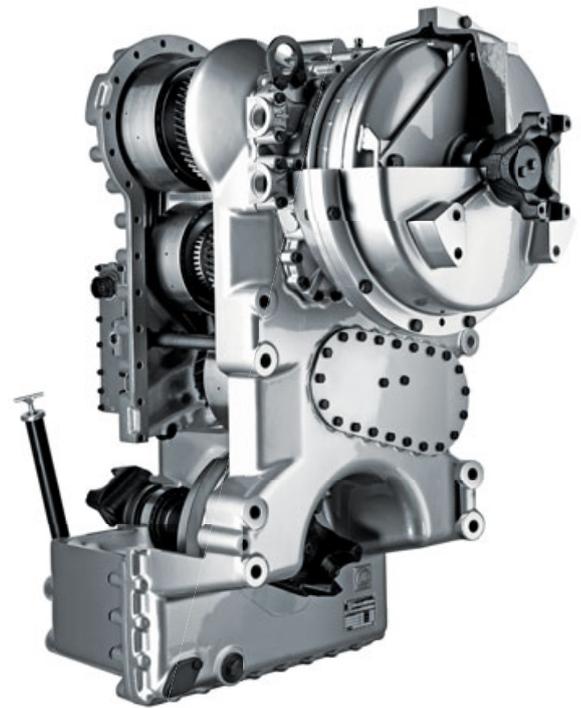
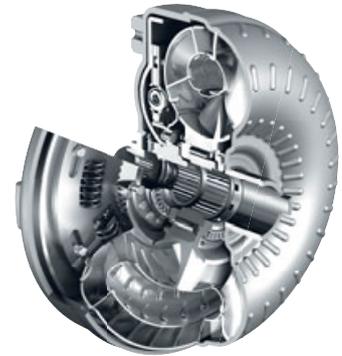
2011: EU Stufe IIIB
US Tier 4 interim



2015: EU Stufe IV
US Tier 4 final

Ein Radlader mit Tier 4 final konformer HI-eSCR-Technik produziert in sechs Monaten die gleiche Menge an Stickoxid, die ein Radlader mit Tier1 Motor an einem einzigen Tag ausstößt.

RADLADER F-SERIE



HOHE EFFIZIENZ

Das ProShift-Getriebe - 3 Vorteile in einem

1. Ein modernes 5-Gang-Getriebe

Durch den Einsatz eines 5-Gang-Getriebe kann mit geringeren Drehzahlen und unter Nutzung des maximalen Drehmoments gearbeitet werden. Der enorme zusätzliche Schub im 2. Gang ist ideal für den Ladeinsatz.

2. Effizienter Drehmomentwandler mit Lock-Up-Wandlerüberbrückung

Die Lock-Up-Kupplung im Wandler wird automatisch aktiviert wenn die Fahrgeschwindigkeit steigt (Gang 2-5). Der hydrodynamische Wandler wird dabei mechanisch überbrückt, Lock-Up eliminiert Reibungsverluste im Wandler, steigert die Effizienz und erhöht die verfügbare Leistung um ca. 12%.

Im Resultat sorgt die Lock-Up Funktion für schnellere Fahrbewegungen und höhere Produktivität. Außerdem erlaubt das Proshift 5-Gang-Getriebe hohe Kraftstoffeinsparungen, der Dieselverbrauch ist bis zu 10% niedriger als bei vergleichbaren Maschinen mit einem 4-Gang-Getriebe.

PROSHIFT-GETRIEBE SCHNELLER UND EFFEKTIVER ARBEITEN



EINFACHE BENUTZUNG

Intelligente Kupplungssteuerung mit Power-Inch

3. Power-Inch

Bei dieser Funktion werden gleichzeitig die Kupplungen im Getriebe und die Bremsen in den Achsen angesteuert. Mit zunehmender Bremswirkung reduziert sich automatisch die Schubleistung. Mit Power-Inch lässt sich der Radlader so präzise positionieren wie mit einem Hydrostatikantrieb, allerdings mit dem Vorteil der zusätzlichen Schubkraft durch den Drehmomentwandler. Durch die Power-Inch-Steuerung wird ein Zurückrollen der Maschine am Hang wirksam verhindert.

RADLADER F-SERIE



Metalldichtungen sind besonders resistent gegen Wasser, Feinstaub und niedrige Temperaturen.



HOHE ZUVERLÄSSIGKEIT

Case Heavy-Duty Achsen

Die besonders robusten Heavy Duty Achsen sind durch ihr dreiteiliges Gehäuse einfacher zu warten. In den Radnaben befinden sich nasse Lamellenbremsen aus widerstandsfähiger Sinterbronze. Unsere Heavy-Duty Achsen eignen sich hervorragend für den Einsatz schwerer L5 Bereifungen oder Vollgummireifen. Diese besonders verschleißfesten Bereifungstypen können direkt ab Werk bestellt werden.

Offene Differentiale - viele Vorteile:

- 20-30% geringerer Reifenverschleiß aufgrund schlupffreier Kraftübertragung.
- Reduzierter Kraftstoffverbrauch aufgrund fehlender Reibung im Differential.
- Geringere Standzeiten bei der Wartung aufgrund von weniger beweglichen Bauteilen



ACHSEN UND DIFFERENTIALE EFFIZIENZ TRIFFT PRODUKTIVITÄT



KOSTENSPAREND

Sperrdifferential mit automatischer 100% Verriegelung

Bei verriegelter 100% Sperre werden 100% des verfügbaren Drehmoments auf die Räder übertragen um eine maximale Traktion zu erreichen. Die Verriegelung kann manuell über einen Fußschalter oder automatisch (Auto-Lock bei Radschlupf) betätigt werden.



Kurvenfahrt auf festem Boden		Ladespiel auf weichem Boden	
<p>Mit Selbstsperrdifferential:</p> <p>Automatische Schlupfregelung greift ein: Interner Kraftverlust und Reibung</p>	<p>Mit 100% Sperre (Option):</p> <p>Keine Schlupfregelung (Offenes Differential) - Kein Kraftverlust - Geringerer Reifenverschleiß</p>	<p>Mit Selbstsperrdifferential:</p> <p>- 70% der Antriebskraft werden auf die Reifen übertragen - automatische Regelung</p>	<p>Mit 100% Sperre (Option):</p> <p>- 100% der Antriebskraft wird auf die Räder übertragen - automatische oder manuelle Aktivierung</p>

RADLADER F-SERIE

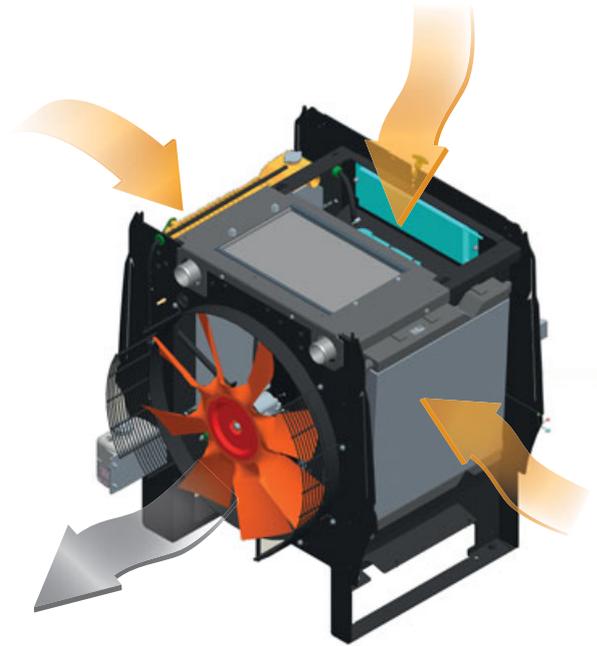


HOHE ZUVERLÄSSIGKEIT

Die Case Cooling Box

Das einzigartige Design der Case Cooling Box bei der fünf Kühler in der Form eines Würfels angeordnet sind, anstatt sich gegenseitig zu überlappen, garantiert einen konstanten Strom frischer und sauberer Luft von oben und den beiden Seiten. Dadurch ergibt sich eine ausgezeichnete Kühlleistung und eine konstante Kühlmitteltemperatur.

Die Konstruktion des Würfels bietet einen direkten Zugang zu allen Kühlern und erleichtert eine effektive und schnelle Reinigung und Wartung. Dabei ist jeder Kühler separat zugänglich. Ein Umkehrlüfter aktiviert sich automatisch und verbessert zusätzlich die Sauberkeit der Kühler.



HOHE NUTZLAST

Bessere Gewichtsverteilung durch den weit hinten montierten Motorblock.



DIE CASE COOLING BOX DIE PATENTLÖSUNG GEGEN VERSTOPFTE KÜHLER



ÜBERLEGENE KÜHLLLEISTUNG

Heavy Duty Kühlsystem

Ladearbeiten in der Gewinnungsindustrie, der Landwirtschaft und insbesondere bei Recycling sind häufig von einem hohen Staubanfall begleitet. Die Kühler setzen sich hier sehr schnell zu. Case hat die Lösung für dieses Problem: ein Heavy Duty Kühlsystem mit folgenden Merkmalen:

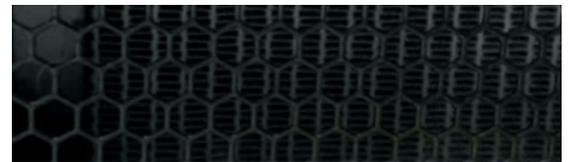
- Grobmaschiger Industriekühler mit höherer Selbstreinigungsfähigkeit beugt Verstopfungen vor
- Extra feines Schutzgitter (Vorsieb) für den Kühlergrill, das größere Partikel fernhält
- Speziell versiegelte Kühlergehäuse, um sicherzustellen dass der Luftstrom zu 100% die Vorsiebe passiert



HEAVY DUTY KÜHLERGRILL AUSSEN



Heavy-Duty



Standard

HEAVY DUTY KÜHLER INNEN



Heavy-Duty



Standard

Konstruiert für den Einsatz in staubiger Umgebung

Das Kühlsystem befindet sich oben hinter der Kabine. Hier ist der Staubeintrag besonders gering.

DIE WICHTIGSTEN GRÜNDE FÜR EINEN RADLADER DER F-SERIE



HOHE EFFIZIENZ

Dank HI-eSCR Motor und ProShift Getriebe glänzen Case Radlader mit einem außergewöhnlich niedrigen Kraftstoffverbrauch. Die Einsparungen liegen zwischen 2 und 7 Litern pro Stunde im Vergleich zu anderen Technologien.



SCHNELLE LADEZYKLEN

Mit der ProShift-Option mit 5-Gang-Getriebe und Wandlerüberbrückung senken Sie signifikant die Spielzeiten



HOHE ZUVERLÄSSIGKEIT

- Heavy Duty Achsen
- Differential mit 100% Sperre
- Exklusives Kühlpaket



SICHERE UND EINFACHE WARTUNG

Der im äußersten Heck montierte Motor ist über eine elektrisch öffnende Haube vom Boden aus erreichbar und von drei Seiten zugänglich. Gruppierte Wartungspunkte erleichtern den Service.



KOMFORTABEL UND SICHER

- ROPS/FOPS Stufe 2 Kabine
- Überdruckkabine
- Große Glasflächen
- Hervorragende Rundumsicht
- Großzügiges Raumangebot



ÜBERLEGENE KÜHLEISTUNG

- Fünf Kühler im Box-Design
- Konstante Kühlleistung unter bei allen Einsatzbedingungen
- Weniger Lärm und Kraftstoffverbrauch
- Einfache Reinigung



GERINGE ABGASTEMPERATUR

Die Abgastemperatur von AdBlue Systemen ist bis zu 50% niedriger als die von Systemen mit Dieselpartikelfilter. Wichtig wenn sich in der Arbeitsumgebung entflammbare Stoffe befinden.



EINFACH UMWELTFREUNDLICH

HI-eSCR - unsere patentierte Technologie zur Erfüllung der EU Stufe IV (Tier 4 final) arbeitet OHNE leistungsmindernde Abgasrückführung und OHNE Partikelfilter. Sie müssen lediglich bei jedem 4. Tankstopp AdBlue nachfüllen.

RADLADER F-SERIE



KOMFORTABLES UND SICHERES FAHRERHAUS

Viel Platz für den Bediener

- Unsere verstärkte Kabine bietet Schutz gegen Überschlag (ROPS) und gegen herabfallende Objekte (FOPS).
- Zertifiziert nach EU-Norm EN143. 94% der Schwebstoffe in der Luft werden herausgefiltert. Für den Einsatz unter besonders harten Bedingungen kann eine Schutzbelüftungsanlage aufgerüstet werden.
- Bei den Wastehandler Modellen bieten Gitter für die Frontscheibe zusätzlichen Schutz für den Fahrer.
- Die Case Kabine hat ein Volumen von 2,06 m³ und ist 1,64 m breit. Sie ist damit die breiteste Kabine im Wettbewerb.
- Der luftgefederte Fahrersitz verfügt über eine hohe Rückenlehne und eine Lordosenstütze, er entlastet den Fahrer an langen Arbeitstagen. Außerdem ist eine Sitzheizung vorhanden.

KABINE DER KOMFORT ZÄHLT



GUTE SICHT

Große Glasflächen und eine abfallende Motorhaube

Die hervorragenden Rundumsicht verdanken Case-Radlader den großen Glasflächen und einer stark abfallenden Motorhaube. So arbeitet man nicht nur sicherer sondern auch produktiver.

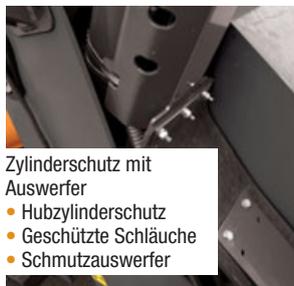


WENIGER LÄRM UND VIBRATIONEN

Moderner Common-Rail-Motor

- Extreme Laufruhe dank Common-Rail-Technik mit Vor-, Haupt- und Nacheinspritzung. Motorlärm und Vibrationen werden drastisch reduziert.
- Die besondere Einbauposition des Motors weit entfernt von der Kabine verbessert den Fahrkomfort weiter.

RADLADER F-SERIE



Bodenbleche (vorn und hinten)



721F OPTIONALE ZUSATZAUSRÜSTUNG

HEAVY DUTY SCHUTZPAKET



HOHE ZUVERLÄSSIGKEIT

Ein komplettes Sortiment an Schutzvorrichtungen

Um die Haltbarkeit unserer Radlader auch unter härtesten Bedingungen sicherzustellen, bietet Case ein komplettes Paket von 16 verschiedenen Schutzvorrichtungen an, aus denen ganz nach Einsatzanforderungen ausgewählt werden kann. (721F, andere Modelle auf Anfrage).



SICHER BEI ENTFLAMMBAREN STOFFEN

Niedrige Abgastemperaturen dank HI-eSCR

Vor allem bei Recyclingeinsätzen ist das Ladegut häufig leicht entflammbar. Bei Betrieb vom Ladern mit Verbrennungsmotoren ist deshalb besondere Vorsicht geboten. Beim HI-eSCR System wird das Risiko einer Entzündung durch Einspritzen von AdBlue in den Abgasstrom des Dieselmotors verringert. Die Abgastemperatur liegt bei diesem System bei maximal 500° Celsius, also rund 200° C niedriger als bei Systemen mit Partikelfilter. Außerdem wird durch das AdBlue System Funkenflug wirksam vermieden.

RADLADER F-SERIE



Der von drei Seiten zugängliche Motor erleichtert die Wartung.



Elektrisch öffnende Motorhaube und Batterie-Hauptschalter. Anschlüsse für den Fremdstart.



Gruppierte Ablassventile für einen schnellen und sauberen Ölwechsel.



SICHERE UND EINFACHE WARTUNG

Alle Servicepunkte vom Boden aus erreichbar

- Einteilige, elektrisch betriebene Motorhaube
Die Position des Motors im Heck der Maschine und eine einfach zu öffnende elektrisch betriebene Motorhaube bieten einen schnellen Zugang zu den Wartungspunkten. Für den Fremdstart bei schwacher Batterie sind entsprechende Klemmpunkte verfügbar (Option).
- Gruppierte Wartungspunkte
Alle Wartungspunkte sind einfach vom Boden aus zu erreichen. Sie können so eine schnelle Sichtkontrolle des Hydraulik- oder Getriebeölstands durchführen. Ablassventile sind an der linken Seite unter der Hauben-Steuerung und dem Batterieschalter zusammengefasst, so dass Betriebsstoffe schnell und sauber ausgetauscht werden können.
- Hohe Einsatzbereitschaft
Case Radlader wurden für eine effiziente und sichere tägliche Durchsicht konzipiert. Sie ist der Schlüssel für die hohe Verfügbarkeit der Maschinen.

WARTUNG UND TELEMATIK SCHNELL UND EINFACH



SiteWatch™

Und so funktioniert's:

Beim Fleet Connect-Telematiksystem von CASE wird in jede Maschine ein Hochleistungsmodem eingebaut, das die Maschinendaten mit den entsprechenden GPS Satellitendaten verknüpft. Diese Daten werden anschließend per Mobilfunk an das CASE-Telematik-Webportal übermittelt.



Nutzen Sie alle Vorteile einer zentralen Fuhrparkkontrolle

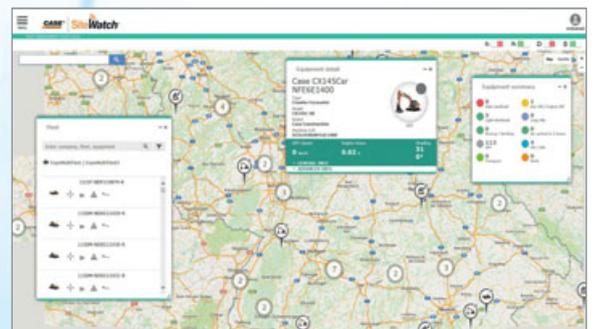
Optimierung der Verfügbarkeit

- Mit SiteWatch können Sie Reserveeinheiten und nicht ausgelastete Maschinen an allen Standorten identifizieren.
- Sie können Einheiten an die Einsatzorte mit dem höchsten Bedarf umdisponieren.
- Die Vorausplanung der Wartung wird einfacher, da die aktuellen Betriebsstunden stets abrufbar sind.
- Nutzen Sie die Vorteile von SiteWatch für alle Maschinen im Bestand: SiteWatch kann auch in Maschinen anderer Hersteller installiert werden.



Senkung der Betriebskosten

- Mit der Möglichkeit, den Kraftstoffverbrauch verschiedener Maschinentypen zu vergleichen, sind Sie in der Lage, immer die passende Maschine einzusetzen.
- Mit geplanten und gruppierten Wartungseinsätzen sparen Sie Zeit und Transportkosten.
- Optimierte Verfügbarkeit und sinkende Wartungskosten: Durch das Wartungsmanagement werden Sie beispielsweise informiert, wenn der Motor einen neuen Kraftstofffilter braucht und vermeiden so ungeplante Ausfälle.
- Sie können die Leistung Ihrer Maschinen an verschiedenen Einsatzorten vergleichen.
- Ihre Maschinen laufen ausschließlich während der geplanten Arbeitszeit. Sie können die Maschinen so programmieren, dass nachts oder am Wochenende eingeschaltete Maschinen gemeldet werden.



Erhöhte Sicherheit

- Diebstahlschutz mit Hilfe des Geo-Ortungssystems.
- Mit Hilfe der Geofencing-Funktion können Sie ihre Maschinen "virtuell einzäunen", egal wo diese sich gerade befinden.
- Im Alarmfall werden Sie per E-Mail benachrichtigt.
- Ein Erschütterungssensor meldet unbefugte Benutzung bereits bevor eine Maschine unbefugt gestartet wird.

RADLADER F-SERIE

TECHNISCHE DATEN

MOTOR

	721F	821F	921F
FPT-Motor _____		NEF N67	
Zylinder _____		6	
Hubraum (l) _____		6,7	
Luftansaugung _____	Turbolader mit Ladeluftkühlung KEINE Abgasrückführung, kein Ascheeintrag ins Motoröl. Hoher Wirkungsgrad und geringerer Kühlbedarf.		
Einspritzung _____	Common Rail, Mehrfacheinspritzung.		
Nachbehandlungssystem _____	HI-eSCR (DOC + SCR).		
Emissionsniveau _____	EU Stufe 4 / Tier 4 final		
Max. Leistung (kW) _____	145	172	190
Max. Leistung (PS) _____	195	230	255
(@rpm) _____	2000	1800	1600
SAE J1995/ISO 14396 _____			
Max. Drehmoment (Nm) _____	950	1184	1300
(@rpm) _____	1300	1300	1300
SAE J1349 _____			

GETRIEBE

Proshift: 5-Gang-Powershift-Getriebe mit Wandlerüberbrückung
Wandlerüberbrückungskupplung vermeidet Drehmomentwandler-Verluste vom zweiten bis zum fünften Gang.

Power Inch _____ Proportionale Auskupplung abhängig vom Bremsdruck.

	7	606	604
Vorwärts 1 (km/h) _____	7	606	604
Vorwärts 2 (km/h) _____	13	11	11
Vorwärts 3 (km/h) _____	19	17	17
Vorwärts 4 (km/h) _____	30	26	26
Vorwärts 5 (km/h) _____	40	40	40
Rückwärts 1 (km/h) _____	8	7	7
Rückwärts 2 (km/h) _____	14	12	12
Rückwärts 3 (km/h) _____	31	28	28

4-Gang-Powershift-Getriebe

Intelligente Kupplungsdruckabschaltung (ICCO)

	8	7	7
Vorwärts 1 (km/h) _____	8	7	7
Vorwärts 2 (km/h) _____	13	12	12
Vorwärts 3 (km/h) _____	25	23	23
Vorwärts 4 (km/h) _____	37	37	36
Rückwärts 1 (km/h) _____	8	7	7
Rückwärts 2 (km/h) _____	13	13	13
Rückwärts 3 (km/h) _____	26	25	25

ACHSEN UND DIFFERENTIAL

Pendelwinkel der Hinterachse _____ 24°

Option A _____ Heavy Duty Achsen mit offenen Differentials und automatischer. 100 %-Sperr-System am Frontdifferential. 100 % Zugkraft auf weichem Boden, kein Radschlupf, geringere Reifenabnutzung.

Option B _____ Standard-Achsen mit Selbstsperrdifferentials, Front- und Heckdifferentials, 73 % Zugkraft auf weichem Boden.

REIFEN

Reifen _____ | 20.5R25 | 23.5R25 | 23.5R25

BREMSE

	721F	821F	921F
Betriebsbremse _____	Wartungsfrei, selbsteinstellende nasse Lamellenbremse.		
Bremsscheiben-Fläche (m²/Nabe) _____	0,39	0,39	0,39
Feststellbremse _____	mit der negativ beaufschlagten Bremse werden alle vier Räder automatisch gestoppt, wenn der Motor ausgeschaltet wird.		
Bremsscheiben-Bereich (cm²) _____		82	

HYDRAULIK

Hauptventil _____	Rexroth Closed-Center, Load-Sensing-Hydrauliksystem. Hauptventil mit 3 Sektionen. Das hydraulisch unterstützte Lenkaggregat wird über ein Prioritätsventil betätigt.		
Lenkung _____			
Automatische Hydraulikfunktionen _____	Schaufelfunktion „Return-to-dig“ (Rückkehr in Ladeposition), Boom Return-to-travel (Rückkehr in die Transportstellung), Boom Auto-lift (Automatisches Anheben).		
Steuerung _____	Vorsteuervorrichtung mit einem Joystick oder zwei Hebeln.		
Pumpentyp _____	Tandem-Verstellpumpe.		
(l/min) _____	206	240	282
(@rpm) _____	2000	2000	2000

ZUSÄTZLICHER HYDRAULIK - KREISLAUF

Max. Durchfluss (l/min) _____	260	260	260
Max. Druck (bar) _____	224	224	224

FÜLLMENGEN

Kraftstofftank (l) _____	246	288	288
AdBlue Tank (kontinuierlich beheizt von Motorkühlmittel) (l) _____	41,3	41,3	41,3
Kühlsystem (l) _____	28	30	30
Motoröl (l) _____	13	13	13
Hydrauliköltank (l) _____	91	91	91
Gesamte Ölmenge der Hydraulikanlage (l) _____	180	180	200
Vorder- und Hinterachsen (l) _____	35+35	40+40	42+40
Getriebeöl (l) _____	34	34	34

KABINENSCHUTZ

Schutz vor herabfallenden Gegenständen (FOPS) _____ ISO EN3449
Überrollschutz (ROPS) _____ ISO EN13510

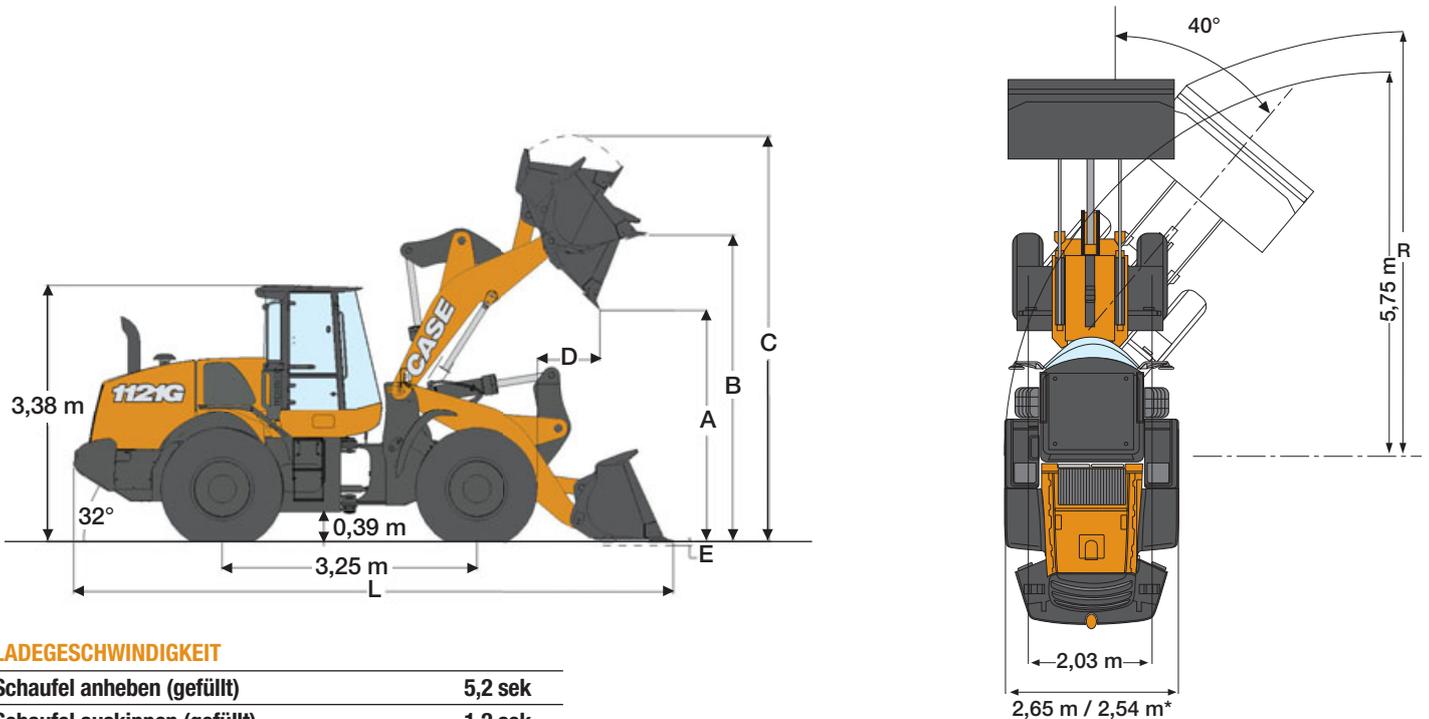
GERÄUSCH- UND VIBRATIONSPEGEL

In der Kabine - LpA (dB) _____ (ISO6395/6396/3744)	70	70	70
Außerhalb der Kabine LwA (dB) _____ (ISO6395/6396/3744)	103	104	104
Vibrationen _____	Fahrersitz entspricht den Anforderungen der ISO 7096:2000. Die übertragenen Vibrationen überschreiten 0,5 m/s² nicht.		

ELEKTRISCHES SYSTEM

24 V. Batterien: _____ 2 x 12 V.
Lichtmaschine (A) _____ 65

721F ABMESSUNGEN



LADEGESCHWINDIGKEIT

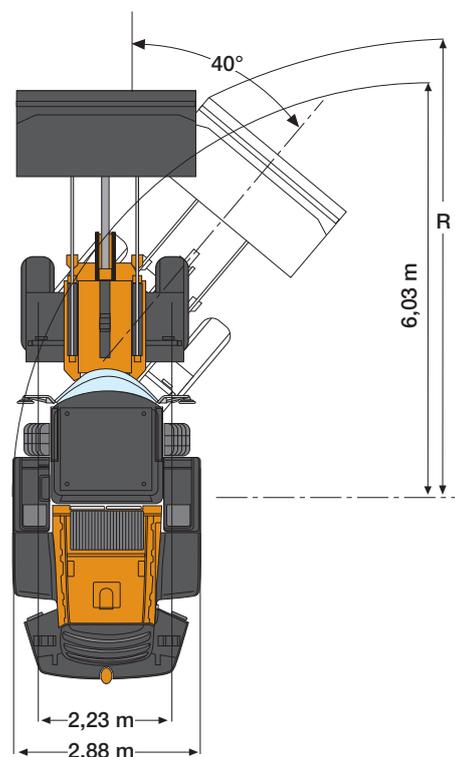
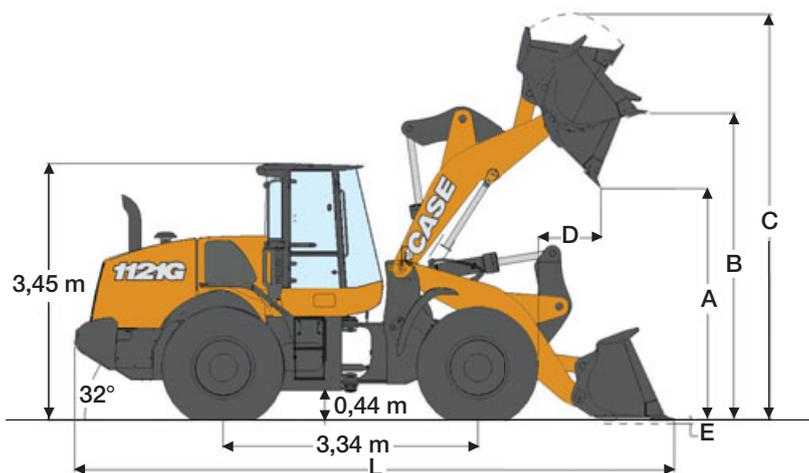
Schaufel anheben (gefüllt)	5,2 sek
Schaufel auskippen (gefüllt)	1,2 sek
Schaufel absenken (leer, power down)	2,5 sek
Schaufel absenken (leer, float down)	2,4 sek

* mit schmalen Reifen

721F	Z-Kinematik				XR Version				XT Version		
	2,7 m ³		2,4 m ³ mit SW		2,7 m ³		2,4 m ³ mit SW		2,4 m ³ mit SW		
	Schneid-leiste	Zähnen	Schneid-leiste	Zähnen	Schneid-leiste	Zähnen	Schneid-leiste	Zähnen	Schneid-leiste	Zähnen	
Volumen, gehäuft nach (SAE)	m ³	2,7	2,7	2,4	2,4	2,7	2,7	2,4	2,4	2,4	2,4
Volumen bei Füllgrad 110%	m ³	3,0	3,0	2,6	2,6	3,0	3,0	2,6	2,6	2,6	2,6
Schaufelnutzlast	kg	5440	5369	5299	5325	4533	4464	4385	4409	4924	4946
Max. Materialdichte	t/m ³	2,0	2,0	2,2	2,2	1,7	1,7	1,8	1,8	2,1	2,1
Schnittbreite Außenkante	m	2,73	2,73	2,47	2,47	2,73	2,73	2,47	2,47	2,47	2,47
Schaufelgewicht	kg	1237	1344	1656	1619	1237	1344	1656	1619	1627	1590
Kipplast, gerade	kg	12435	12292	11356	11405	10419	10280	10129	10177	11280	11326
Kipplast, geknickt 40°	kg	10881	10738	10599	10649	9066	8927	8770	8818	9847	9893
Ausbrechkraft	kg	14236	12885	12185	11284	14160	12817	12040	11151	12016	11193
Hubkraft in Bodenhöhe	kg	13607	13480	13419	13462	11302	11177	11072	11115	13096	13111
A - Ausschütthöhe 45° bei voller Reichhöhe	m	2,93	2,86	2,82	2,74	3,33	3,26	3,21	3,14	2,77	2,69
B - Schaufeldrehpunkt	m	3,98	3,98	3,98	3,98	4,37	4,37	4,37	4,37	4,16	4,16
C - Gesamthöhe	m	5,52	5,52	5,51	5,51	5,91	5,91	5,90	5,90	5,67	5,66
D - Schaufelreichweite bei voller Arbeitshöhe	m	1,13	1,21	1,28	1,36	1,13	1,21	1,28	1,36	1,27	1,36
E - Einstichtiefe	cm	7,4	7,4	6,2	6,7	7,6	7,7	6,5	6,9	21	21,3
Gesamtlänge ohne Schaufel	m	6,53	6,53	6,53	6,53	6,85	6,85	6,85	6,85	6,52	6,52
L - Gesamtlänge mit abgelegter Schaufel	m	7,65	7,76	7,83	7,95	7,65	7,76	8,18	8,30	8,12	8,24
R - Wenderadius über Schaufelkante	m	6,3	6,4	6,3	6,3	6,5	6,5	6,5	6,5	6,2	6,3
Rückkippwinkel der Schaufel	°	43	43	38	38	41	41	36	36	58	58
Auskippwinkel bei voller Arbeitshöhe	°	55	55	61	61	55	55	61	61	54	54
Einsatzgewicht mit XHA2 (L3) Bereifung	kg	14225	14532	14844	14807	14644	14751	15063	15026	14915	14878
Einsatzgewicht mit X-mine D2 (L5) Bereifung	kg	14924	15231	15543	15506	15343	15450	15762	15725	15614	15577

RADLADER F-SERIE

821F ABMESSUNGEN

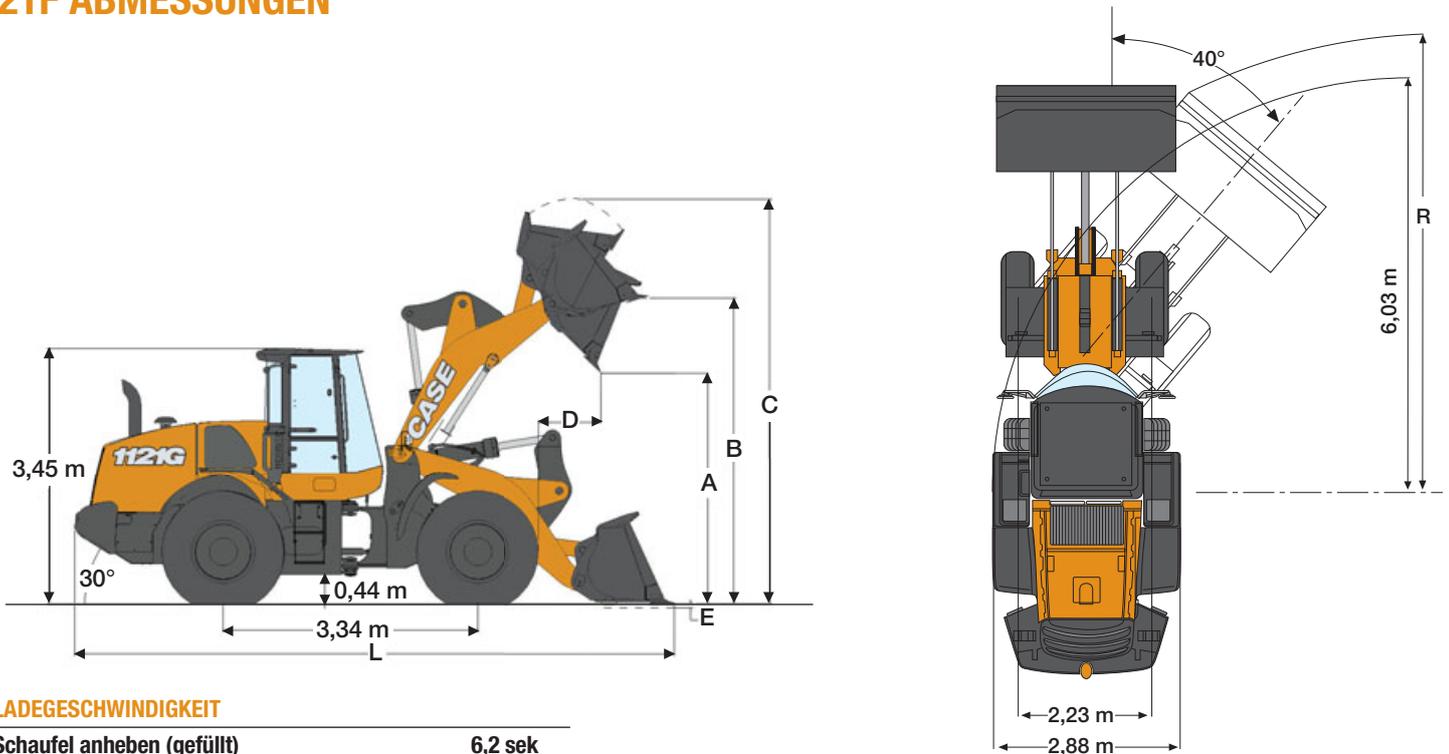


LADEGESCHWINDIGKEIT

Schaufel anheben (gefüllt)	6,2 sek
Schaufel auskippen (gefüllt)	1,2 sek
Schaufel absenken (leer, power down)	2,9 sek
Schaufel absenken (leer, float down)	2,5 sek

821F	Z-Kinematik				XR Version				
	3,4 m ³		3,2 m ³		3,2 m ³		2,8 m ³		
	Schneid- leiste	Zähnen	Schneid- leiste	Zähnen	Schneid- leiste	Zähnen	Schneid- leiste	Zähnen	
Volumen, gehäuft nach (SAE)	m ³	3,4	3,2	3,2	3,1	3,2	3,1	2,8	2,5
Volumen bei Füllgrad 110%	m ³	3,7	3,5	3,5	3,4	3,5	3,4	3,1	2,8
Schaufelnutzlast	kg	6146	6268	6184	6295	4878	4970	4968	5123
Max. Materialdichte	t/m ³	1,80	1,94	1,93	2,03	1,53	1,60	1,77	2,05
Schnittbreite Außenkante	m	2,95	2,95	2,94	2,94	2,95	2,94	2,95	2,94
Schaufelgewicht	kg	1550	1460	1520	1430	1520	1430	1366	1276
Kipplast, gerade	kg	14203	14465	14284	14523	11366	11562	11547	11889
Kipplast, geknickt 40°	kg	12293	12536	12367	12590	9756	9941	9936	10246
Ausbrechkraft	kg	15076	16133	15473	16676	15721	16953	18032	19496
Hubkraft in Bodenhöhe	kg	17976	18137	18055	18201	13725	13885	13938	14237
A - Ausschütthöhe 45° bei voller Reichhöhe	m	2,94	2,86	2,96	2,88	3,34	3,33	3,50	3,43
B - Schaufeldrehpunkt	m	4,12	4,12	4,12	4,12	4,56	4,56	4,56	4,56
C - Gesamthöhe	m	5,49	5,49	5,45	5,45	5,89	5,89	5,73	5,73
D - Schaufelreichweite bei voller Arbeitshöhe	m	1,17	1,13	1,15	1,27	1,26	1,38	1,14	1,26
E - Einstichtiefe	cm	7	5	7	5	14	11	14	11
L - Gesamtlänge mit abgelegter Schaufel	m	7,94	8,06	7,90	8,03	8,39	8,52	8,23	8,35
Gesamtlänge ohne Schaufel		6,78	6,78	6,78	6,78	7,24	7,24	7,24	7,24
R - Wenderadius über Schaufelkante	m	6,6	6,7	6,6	6,6	6,9	6,9	6,8	6,8
Rückkippwinkel der Schaufel	°	44	44	44	44	43	43	43	43
Auskippwinkel bei voller Arbeitshöhe	°	55	55	55	55	49	49	49	49
Einsatzgewicht mit XHA2 (L3) Bereifung	kg	17694	17604	17664	17574	18046	17956	17892	17802
Einsatzgewicht mit X-mine D2 (L5) Bereifung	kg	18592	18502	18562	18472	18944	18854	18790	18700

921F ABMESSUNGEN



LADEGESCHWINDIGKEIT

Schaufel anheben (gefüllt)	6,2 sek
Schaufel auskippen (gefüllt)	1,4 sek
Schaufel absenken (leer, power down)	3,8 sek
Schaufel absenken (leer, float down)	3,1 sek

921F		Z-Kinematik		XR Version		
		4,0 m ³		4,0 m ³		
		Schneidleiste	Zähnen	Schneidleiste	Zähnen	
	Volumen, gehäuft nach (SAE)	m ³	4,0	3,8	4,0	3,8
	Volumen bei Füllgrad 110%	m ³	4,4	4,2	4,4	4,2
	Schaufelnutzlast	kg	7205	7245	5695	5735
	Max. Materialdichte	t/m ³	1,8	1,9	1,4	1,5
	Schnittbreite Außenkante	m	2,98	2,98	2,98	2,98
	Schaufelgewicht	kg	1922	1807	1922	1807
	Kipplast, gerade	kg	16765	16867	13361	13463
	Kipplast, geknickt 40°	kg	14409	14491	11389	11471
	Ausbrechkraft	kg	17738	18886	18061	19209
	Hubkraft in Bodenhöhe	kg	21587	21735	16739	16887
A	Ausschütthöhe 45° bei voller Reichhöhe	m	2,86	2,86	3,22	3,22
B	Schaufeldrehpunkt	m	4,12	4,12	4,56	4,56
C	Gesamthöhe	m	5,71	5,71	6,15	6,15
D	Schaufelreichweite bei voller Arbeitshöhe	m	1,05	1,16	1,19	1,3
E	Einstichtiefe	cm	7	7	14	14
L	Gesamtlänge mit abgelegter Schaufel	m	7,92	8,07	8,41	8,56
	Gesamtlänge ohne Schaufel	m	6,78	6,78	7,24	7,24
R	Wenderadius über Schaufelkante	m	6,6	6,7	6,6	6,7
	Rückkippwinkel der Schaufel	°	44	44	43	43
	Auskippwinkel bei voller Arbeitshöhe	°	50	50	44	44
	Einsatzgewicht mit XHA2 (L3) Bereifung	kg	20068	19953	20210	20095
	Einsatzgewicht mit X-mine D2 (L5) Bereifung	kg	20966	20851	21108	20993

www.casece.com

EXPERTS FOR THE REAL WORLD
SINCE 1842

CASE
CONSTRUCTION



Form No. 200909E - MediaCross Firenze - 02/17

CASE CONSTRUCTION EQUIPMENT
IHR KONTAKT ZU UNS:

CNH INDUSTRIAL - UK
First Floor, Barclay Court 2,
Heavens Walk,
Doncaster - DN4 5HZ
UNITED KINGDOM
Tel: 00800 2273 7373

CNH INDUSTRIAL ITALIA SPA
Strada di Settimo, 323
10099 San Mauro Torinese (TO)
ITALIA
Tel: 00800 2273 7373

CNH INDUSTRIAL
DEUTSCHLAND GMBH
Case Baumaschinen
Benzstr. 1-3 - D-74076 Heilbronn
DEUTSCHLAND
Tel: 00800 2273 7373

CNH INDUSTRIAL
MAQUINARIA SPAIN, S.A.
Avda. José Gárate, 11
28823 Coslada (Madrid)
ESPAÑA
Tel: 00800 2273 7373

CNH INDUSTRIAL FRANCE, S.A.
16-18 Rue des Rochettes
91150 Morigny-Champigny
FRANCE
Tel: 00800 2273 7373

ANMERKUNG: Die als Standard- und als Option erhältlichen Ausrüstungen können je nach Anfrage oder gesetzlichen Sonderbestimmungen im jeweiligen Land variieren. Die Bilder können nicht serienmäßig erhältliche oder nicht erwähnte Geräte zeigen. Außerdem behält sich die Firma CNH Industrial das Recht zur Änderung der Spezifikationen ihrer Maschinen ohne Vorankündigung vor und dies ohne jegliche Verpflichtung, die durch diese Änderungen entstehen könnten.

Entspricht der geänderten Richtlinie 2006/24/CE

Der Anruf aus dem Festnetz ist gebührenfrei. Bei Anruf aus dem Mobilnetz können Gebühren anfallen - erfragen Sie etwaige Kosten vorab bei Ihrem Anbieter. Falls Sie Probleme bei der Anwahl der gebührenfreien Nummer haben sollten, empfehlen wir Ihnen den Anruf unter der kostenpflichtigen Rufnummer +49(0)6951709325.

CASE
00800-2273-7373